

# Terminplan Dezember & Januar

---

## Vorschau 2009

	1.-15.	Feb.	09	Sportferien
Fr.	27.	Feb.	09	GV Neue Sektion W'thur



Herzliche Gratulation zur Hochzeit, Gabi und Ferri

The masthead features the word "NEWS" in large, bold, black letters. The letters are filled with a collage of photographs showing a group of people, likely members of the club, in various poses and settings. The background of the masthead is a light blue and white pattern.

**INFORMATIONSORGAN DER  
NEUEN SEKTION WINTERTHUR  
DEZEMBER 08 / JANUAR 09**

# Mitteilungen und Berichte

## Leichtathletik Trainingsgruppe bereits im Wintertraining

Die Leichtathletiksaison 2008 gehört bereits wieder der Vergangenheit an. Aber wie heisst es so schön, nach der Saison ist vor der Saison, und so sind die Leichtathleten unseres Vereins bereits wieder im Wintertraining und bereiten die kommende Saison vor. Wie schon so oft von mir geschrieben, verfügen wir nur noch über wenige Leichtathletinnen und -athleten. Damit niemand die Ausrede bringen kann, dass er nicht weiss, wann die LA-Trainings stattfinden, möchte ich diese an dieser Stelle nochmals in Erinnerung rufen.

Am Montagabend trainieren wir Sprint (1800 Uhr) und am Mittwoch (1830 Uhr) Stehvermögen. Die Trainings finden immer auf dem Deutweg statt. Das Mittwochstraining fordert einiges ab, ist aber bei regelmässigem Besuch gut zu bewältigen. Es bildet die Grundlage für einen guten Einstieg in die Saison 2009. Neben dem Training ist auch die Kameradschaft in der LA-Gruppe ausgezeichnet. Mglaus

## Volleyball

<b>Volleyballmeisterschaft Damen 1 / 1. Liga - 2008/2009</b>								
Datum	Tag	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Zeit	Halle			
15.9.2008	Mo	Wallisellen	NS Winterthur	20:15	MZH	3	:	2
23.9.2008	Di	Grafstal	NS Winterthur	20:15	Grafstal	2	:	3
23.10.2008	Do	NS Winterthur	Dietlikon	20:15	Gutschick	0	:	3
1.11.2008	Sa	Rikon	NS Winterthur	16:00	Zell	3	:	0
12.11.2008	Mi	Wiesendangen	NS Winterthur	20:00	Gässli	3	:	2
4.12.2008	Do	NS Winterthur	Waheeny	20:15	Gutschick	1	:	3
11.12.2008	Do	NS Winterthur	Dielsdorf	20:15	Gutschick	0	:	3
<b>Volleyballmeisterschaft Damen 2 - 2008/2009</b>								
Datum	Tag	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Zeit	Halle			
6.11.2008	Do	NSW	Longline	20:30	Gutschick	2	:	0
14.11.2008	Fr	Volleya	NSW	20:15	Langwiesen	1	:	2
20.11.2008	Do	NSW	El Volero	20:30	Gutschick	3	:	0

25.11.2008	Di	Goldenberg	NSW	19:30	Kanti Rychenberg	0	:	3
1.12.2008	Mo	Volley Winti	NSW	20:00	Im Feld	3	:	2
10.12.2008	Mi	NSW	Grafstal	20:30	Gutschick	3	:	0
<b>Volleyballmeisterschaft Herren 1 / 1. Liga - 2008/2009</b>								
Datum	Tag	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Zeit	Halle			
28.10.2008	Di	VBC Nürensdorf	NSW	20:30	Hatzenbühl	1	:	3
7.11.2008	Fr	NSW	Gommiswald	20:00	Gutschick	3	:	2
20.11.2008	Do	Volley Grüningen	NSW	20:15	Aussergass	1	:	3
27.11.2008	Do	NSW	SV Concordia	20:15	Gutschick	3	:	2
1.12.2008	Mo	KTV Altstetten	NSW	20:15	Altstetterstrasse	2	:	3
8.12.2008	Mo	SR Dietlikon 1	NSW	20:15	Hüenerweid	3	:	0
13.12.2008	Sa	Volley Waheeny	NSW	14:00	Büelrain	3	:	2
<b>Volleyballmeisterschaft Herren 2 / 2. Liga - 2008/2009</b>								
Datum	Tag	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Zeit	Halle			
1.11.2008	Sa	Wila-Turbenthal	NS 2	14:00	Feld	0	:	2
1.11.2008	Sa	Pfäffikon	NS 2	16:00	Feld	2	:	0
22.11.2008	Sa	Conci Monkeys	NS 2	14:00	Feld	2	:	0
22.11.2008	Sa	Wiesendangen	NS 2	16:00	Feld	0	:	2
29.11.2008	Sa	NS 2	Bonsai	13:00	Feld	2	:	0
29.11.2008	Sa	NS 2	Wolfi	15:00	Feld	2	:	0
29.11.2008	Sa	Rikon	NS 2	17:00	Feld	1	:	2

## Matchbericht Damen 1:

**Wallisellen: NS1** (14:25/ 25:15/17:25/ 25:11/15:8), 15.09.08/ 20.15 Uhr

Unser erster Match war kein heldenhafter Start in die neue Saison. Nach leichtem Sieg im ersten Satz wurden wir von der plötzlich aufkommenden Energie unserer Gegnerinnen überrascht und genau so deutlich geschlagen, wie wir sie im ersten Satz bodigten. Ernüchert stiegen wir in die dritte Runde und konnte diese wieder deutlich für uns entscheiden. Und dann gelang uns nicht mehr viel... wir kämpften um sehr lange Ballwechsel, verloren diese aber immer öfter durch unnötige Eigenfehler. Unsere Gegnerinnen wurden immer mutiger und tricksten uns mit Finten und kurzen Bällen aus. Wir hätten diesen Match gewinnen können, schienen aber als Mannschaft nicht genügend stark.

Uns allen ist klar: so solls nicht weitergehen. Wir wollen gewinnen, wenn immer der Sieg in greifbarer Nähe ist!! Und bei zu starken Gegnerinnen wollen wir zumindest Freude am Spiel und an unserer Leistung haben. Darum: AUF GEHT`S ins 2. Spiel mit erhobenem Kopf und einem lauten CARAMBA!!!!

### Grafstal – NS Damen 1 - 23.9.08 20:15 Uhr

Den letzten Mach abgehackt und frohen Mutes sind wir nach Grafstal gereist. Das Einweihen der neuen Matchshirt, neu mit Namen auf dem Rücken, sollte uns noch mehr motivieren!

Doch die Konkurrenz war nur allzu gut vom Beach bekannt und deshalb ernst zu nehmen!

Leicht eingeschüchtert starteten wir in den ersten Satz, bei welchem wir auch schnell 10:1 in Rückstand gerieten. Mit vielen Eigenfehlern und schlechter Kommunikation, mussten wir den Satz schnell abschreiben.

Gegen Ende des ersten Satzes, etwas besser ins Spiel gekommen, konnten wir im zweiten Satz, mit erhöhter Konzentration, unser Können umsetzen und auf 1:1 ausgleichen. Der dritte Satz ging in gleicher Manier auf unser Konto.

Im dritten Satz wurden bei Alex die Schmerzen an der Achillessehne immer stärker. Ein Auswechseln, war unumgänglich. Da wir immer noch an Pässeusenmangel leiden, wurde Kaarina von Mitte auf Pass gewechselt.

Diese Umstellung verursachte eine kleine Verunsicherung im Team, welche zur Folge hatte, dass wir dem Spielstand ständig etwas hinterherhinkten. Der vierte Satz ging dem entsprechend klar zu Gunsten von Grafstal.

Der Wille den Match für uns zu entscheiden war gross. Wir starteten gut in den Entscheidungssatz und konnten uns schnell ein Polster von 3 Punkten aufbauen. Dies war genug um die Unsicherheiten bei erneuten Pässeusenwechsel wett zu machen. Der Sieg war zum Greifen nah und den wollten wir uns nicht mehr nehmen. Mit einer konzentrierte Leistung sicherten wir uns die ersten drei Punkte.

Das neue Matchshirt mit Ehren eingeweiht, ist nun zum Siegershirt geworden. Lassen wir es lange so bleiben!

Hat Spass gemacht Ladies! Patricia

### NS1 - Dietlikon 0 : 3 (23:25 / 23:25 / 18:25), 23. Oktober, Gutschick

Gegen Dietlikon - die Aufsteigerinnen aus der 2. Liga - hatten wir schon am Karl-Pollet-Turnier im August ein spannendes Spiel. Sie waren stark, aber sie mussten kämpfen gegen uns. Grund genug, sich auf dieses Meisterschaftsspiel zu freuen!

Vollzählig standen wir in der Halle, ideal um nach dem Netzspannen ein Fotoshooting durchzuführen. Zum Einspielen und Einschlagen war es dafür etwas eng. Wir spielten leider nur drei Sätze. Von Anfang an im Rückstand, liess sich der erste Satz zwar fast, aber nicht ganz aufholen. Im zweiten Satz gaben wir unseren Vorsprung gegen Ende preis: während wir noch genau einen (!) Punkt schafften, machten die Gegnerinnen 7 und buchten den Satz wieder mit 25 zu 23 für sich ab. Wie geht das schon wieder mit dem Satzendspiel? Etwas fest demoralisiert gingen wir in den dritten Satz, den wir dann speditiv und ohne handfesten Widerstand abgaben.

de rosche zeigt eus wie mir s nächst mal en satz chehre chönd und ebe am schluss no gönne, gönd doch mal uf das video uf sf2/sport/tennis! traaaaauuuumhaft;o). Genau so!

### Volley Rikon 1- NS Winterthur 1, 01.11.08

Dank Helen standen wir doch noch mit 7 Leuten in der Turnhalle in Zell und Janine, unsere neue Mittelangreiferin diese Saison, durfte/musste gleich ein ganzes Spiel bestreiten. Das Spiel war ein Auf und Ab und trotzdem hatte nach jedem Satz Rikon zuerst 25 Punkte. (25:19; 25:10; 25:21)

Wir hatten wie gewohnt unsere Anfangsschwierigkeiten im 1. Satz wodurch Rikon gleich profitieren konnte. Nach einer Zeit stand es jedoch wieder 21:19 und wir hatten unsere Chance, die wir jedoch nicht nutzten.

Mit ihrem guten und gezielten Service konnten sie viele Punkte in Serie machen und hatten so immer wieder einen grossen Vorsprung, doch wir kämpften uns, ausser im 2. Satz, meist wieder heran, aber sie zogen dann doch wieder davon und konnten so klar mit 3:0 gewinnen.

Nun müssen wir unser nächstes Spiel gegen Wiesendangen gewinnen, damit wir unser Vorrundenziel noch erreichen können.

Mit mehr Teamgeist und Trainingspräsenz können wir dies schaffen! Go ladies!

## Wiesendangen : NS1 (24:26 / 25:19 / 25:10 / 23:25 / 15:12), 12.11.08,

Mit viel Schwung ins Spiel gestartet, konnten wir dank einer konzentrierten und wachen Leistung auf dem Feld gut mithalten und im entscheidenden Moment (Satzendspiel) nach einem Timeout bei 21:21 davon ziehen und den Satz knapp für uns entscheiden. Besonders Janine, welche auf diese Saison hin, zu uns gestossen ist, zeigte trotz noch geringer Spielerfahrung, welches Potenzial für die Zukunft in ihr steckt.

Wisi wohl etwas überrascht durch unser konstantes Spiel im ersten Satz, legte einen Zacken zu und entschied den zweiten klar für sich. Im dritten Satz gerieten wir durch unnötige Eigenfehler und guten Spiels der Gegenerinnen, rasch in Rückstand. Das Selbstvertrauen war wie weggeblasen. Wir vermochten uns nicht mehr aus dem Tief zu kämpfen und gaben auch diesen Satz klar ab.

Doch der Ehrgeiz und der Siegeswille war noch nicht gebrochen. Den Satz schnell abgehakt, war es klar, den vierten wollten wir auf unser Konto verbuchen. Alle schoben die Lokomotive zünftig an, gaben auch die komischen Bälle nicht verloren und so konnten wir Punkt für Punkt erkämpfen. Auffällig waren die Rettungsaktionen, man merkte, dass wir einander auf dem Spielfeld halfen. Und wenn man den Ball schon fast am Boden glaubte, war da noch Alex, mit neuem Spitznamen "the jocker", die es irgendwie noch schaffte den Ball mit der Fingerspitze oder dem kleinen Zeh über die Netzkante zu befördern. Dies würde Markus wohl als Glück erzwingen bezeichnen ;-).

Im entscheidenden fünften Satz, konnten wir unsere Leistung nicht mehr steigern. In einem spannenden und umkämpften Spiel, zogen wir schlussendlich den Kürzeren. Spass hats trotzdem gemacht. Freuen wir uns auf die Revanche mit Heimvorteil!  
Patricia

## Herren 1

### Volley Nüeri - NS Winterthur 1:3, 28.10.2008, 20:30, Nüensdorf

Nach mehreren Monaten Trainings-Absenz war ich sehr gespannt auf die Leistung des NS-Teams an ihrem ersten Match dieser Saison. Und dann gerade noch gegen einen sehr würdigen und gefährlichen Gegner auswärts! Die Spieler waren zum Teil nervös und bangten um ihren Startplatz. Vor

allem die Mitte-Spieler versuchten sich immer wieder mit coolen Sprüchen vor dem Trainer zu profilieren und boten sich sogar als Aussen-Alternative an. Also bitte!!! Erich liess sich aber nicht gross beeinflussen.

In ganz ungewohnter NS-Manier legten wir dann einen fulminanten Start hin. Trotz vielen Servicefehlern unsererseits, dafür vielen Eigenfehlern von Nüeri übernahmen wir klar die Führung im ersten Satz und gaben unseren Vorsprung nicht mehr ab. Auch der Schiri steuerte seinen Teil dazu bei, dass bei Nüeri das Spiel nicht so richtig lief. Pfiff er doch etliche Bälle ab, die man hätte laufen lassen können oder anders gesagt, ich wäre schon längst auf dem Schiribock oben gestanden!

Im 2. Satz ging es eigentlich nicht anders zu und her. Der Schiri immer noch weit von seiner Bestleistung entfernt, gab immer wieder Anlass zu Diskussionen. Dies brachte zunehmends Unruhe ins Spiel der Gegner und so konnten wir den Satz für uns entscheiden, jedoch ohne grossen Vorsprung. NS war sich nun seiner Sache sicher. Und wie immer beschränkte sich das Spiel, nach zwei gewonnenen Sätzen, auf das Nötigste. Nüeri fand immer besser ins Spiel und der Schiri fing jetzt auch noch an, gegen uns zu pfeifen! Immerhin waren die Fehlentscheide im 3. Satz auf beiden Seiten ausgeglichen. Wir gerieten also arg ins Hintertreffen und auch unser Aufbäumen am Schluss des Satzes konnte uns nicht retten. Ein 4. Satz musste her. Die Schirileistung will ich hier nicht weiter kommentieren. Der Satz war sehr ausgeglichen jedoch konnten wir unsere langjährig antrainierte Routine ausspielen und obsiegten über unsere im Schnitt doch jüngeren Gegner. Der Start in die neue Saison war also geglückt.  
by André

### NS - Gommiswald 3:2, 7.11.2008, 20:00, Gutschick

Die Sprüche nach dem Match widerspiegeln das Spiel nicht ganz wahrheitsgetreu ;-)

" Wir haben den Gommis den Speck vor der Nase vorbeigezogen "

" Wir haben die Gommis nur ein wenig gezeuckelt "

" Die Sätze 4+5 waren gut für die Spielpraxis"

" Ein lockers Spiel mit einem klaren Sieg"

Die beiden ersten Sätze könnten wir dank sehr guten Service und variantenreichem Spiel rasch zu unseren Gunsten entscheiden. Im Dritten wurden zwei "Eisblöcke" (kalte Spieler) eingewechselt, was uns zu Beginn einen grossen Rückstand einbrachte, den wir nicht mehr aufholen konnten. Im Vierten

wehrten wir uns wieder. Wir holten einen Rückstand von 4 Punkten bis zum 24:24 auf, mussten diesen aber mit 25:27 an die Gommis abgeben. Im Tiebreak starteten wir mit gelungenen Kombis und geschickten Rückraumangriffen. Bei 8:3 zu unsern Gunsten konnten wir wechseln. Diesen Vorsprung gaben wir wieder ab und brauchten im Timeout bei 11:11 den Arschtritt unserer Bänkliwärmer und zwei Fehlentscheide des Schiris um diesen für uns zu entscheiden.  
Merk

### Mixvergleich 2008 in Thalwil im Oktober

Die NSW-Mixvolleyball-Mann-Frauschaft konnte am Mixvergleich in Thalwil teilnehmen.

Wegen einer knappen Niederlage gegen I(m) Team (24:26 und 21:25) musste sich NS-Mix mit dem zweiten Platz begnügen. Die übrigen Spiele gewannen sie Souverän.

Rangliste:

- 1. I(M) Team
- 2. NSW
- 3. Conci-Mix
- 4. Thalwil
- 5. Gommiswald-Mix

### Chlausbowling 26.11.2008



### Vorstandessen 13.11.2008 in der Wespimühle (Danke Roli Nisple)



### Kurt Bachmann Gedencklauf 19.12.2008

9 Teilnehmer/innen nahmen die Strapazen im Schneematsch auf sich. Danke Roman für den Verpflegungsposten.